



WIESBADEN



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Beschäftigung
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-xxxx
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 20.06.2013

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
am Mittwoch, 26. Juni 2013, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen am 15.05.2013 und am 23.05.2013

2. **13-F-33-0058**

Finanzielle Auswirkungen des Zensus 2011

-Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 06.06.2013-

Eine erste Veröffentlichung des „Zensus 2011“ durch das Statistische Bundesamt und die statistischen Landesämter ergab eine Einwohnerzahl Wiesbadens in Höhe von 269.121 (Stand: 09.05.2011). Dies hat zur Folge, dass eine ursprünglich angenommene Einwohnerzahl der Stadt Wiesbaden um 2,9% nach unten korrigiert werden musste.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung möge daher beschließen:

Der Magistrat möge berichten:

Welche finanziellen Auswirkungen die o.g. Korrektur um 2,9% für die Stadt Wiesbaden bedeutet und dabei insbesondere die Auswirkungen auf den kommunalen Finanzausgleich erläutern.

3. 13-F-08-0054

Auswirkungen der Zensus-Ergebnisse auf die LH Wiesbaden
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion LINKE&PIRATEN vom 19.06.2013-

Seit kurzem sind die ersten Ergebnisse des Zensus 2011 für Wiesbaden bekannt. Unter anderem wurde die Einwohnerzahl der LH Wiesbaden um 7600 auf 269100 korrigiert. Damit hat Wiesbaden von allen hessischen Städten und Landkreis prozentual am drittstärksten und absolut am viertstärksten gegenüber der Bevölkerungsfortschreibung an Einwohnern verloren.

Das dürfte nicht nur finanzielle Auswirkungen haben, sondern auch elementare Fragen der Stadtplanung berühren. Insbesondere die mittelfristige Bevölkerungsfortschreibung bis 2020 auf 280.000 Einwohner muss revidiert werden. Der geplante Siedlungsflächenausbau sollte kritisch überprüft werden, auch angesichts eines Leerstandes von über 4000 Wohnungen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Welche finanziellen Auswirkungen hat die niedrigere Einwohnerzahl der LH Wiesbaden, insbesondere im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches?
2. Welche Auswirkungen hat die gesunkene Einwohnerzahl auf stadtplanerische Aspekte, insbesondere den Siedlungsflächenausbau?
3. In welchem Zeitrahmen wird das Amt für strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik eine neue mittel- und langfristige Bevölkerungsprognose erstellen können?

4. 13-F-03-0081

Verfügunsmittel der Ortsbeiräte Wiesbaden und AKK im Haushaltsplan
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.06.2013-

Die in der Magistratsvorlage zu den Verfügungsmitteln der Ortsbeiräte aufgeführten positiven Auswirkungen treffen ausschließlich für die kleineren Stadtteile zu. Im Hinblick auf knappe öffentliche Mittel - gerade im Bereich von Infrastrukturmaßnahmen - müssen bestimmte Ortsbeiräte aber immer häufiger Mittel für die Instandhaltung, Sanierung, Pflege und Unterhaltung öffentlicher Gebäude, Flächen, Spielplätze und Einrichtungen zur Verfügung stellen. Darüber hinaus leisten die Ortsbeiräte finanzielle Unterstützungen für Vereine und Institutionen, die ein wichtiger Teil unseres funktionierenden Gemeinwesens sind. Immer häufiger treten auch Gesellschaften des Stadtkonzerns wegen Bezuschussungen an die Ortsbeiräte heran.

Eine Reduzierung der für einzelne Ortsbezirke zur Verfügung stehenden Mittel ist somit kontraproduktiv und wird vom Ausschuss mit Nachdruck abgelehnt.

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Es wird ausdrücklich begrüßt, dass Ortsbezirke mit einer geringen Einwohnerzahl stärker als bisher bei den Verfügungsmitteln berücksichtigt werden sollen. Der Ausschuss spricht sich grundsätzlich für eine Erhöhung der Mittel aus.

2. Es wird die vorgeschlagene, hohe Reduzierung der Verfügungsmittel von über 10% für Ortsbezirke mit einer hohen Bevölkerungszahl, strikt abgelehnt.

Der Magistrat wird beauftragt:

3. die zur vorgesehenen Aufstockung der Verfügungsmittel in kleineren Ortsbezirken notwendigen Mittel (40.710 € pro Jahr) dem Haushalt zuzusetzen und keinem (!) der Ortsbezirke etwas zu streichen.

5. **13-V-20-0036** **DL 19/13-4**

Information über das Hearing der Ortsbeiräte zur Verteilung der Ortsbeiratsmittel im Haushaltsplan 2014/2015

6. **13-V-20-0022** **DL 19/13-3**

Haushaltsplan 2014/2015 - Finanz- und Rahmendaten

7. Bericht des Oberbürgermeisters zur aktuellen Haushaltssituation

8. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. **13-V-01-0017** **DL 16/13-1**

Stadtvertrag zwischen der Landeshauptstadt Wiesbaden und der Jüdischen Gemeinde Wiesbaden vom 26.11.2006 - Weitergewährung des Zuschusses

2. **13-V-04-0002** **DL 19/13-1**

Fahrplanwechsel am 15.12.2013

3. **13-V-07-0024** **DL 18/13-2**

Fortführung des suchtpreventiven Angebotes im Kulturpark: Mobiles Kontaktcafé

- | | | |
|------------|---|----------------------------|
| 4. | 13-V-14-0002 | DL 23/13-1, 21/13-1 |
| | Projekt Ausbau Grundschulkinderbetreuung und Einrichtung einer Betreuenden Grundschule;
Riederbergschule; Schaffung einer Mensa und Teilumbau WC Mädchen
Ergebnis der Plausibilitätsprüfung | |
| 5. | 13-V-20-0027 | DL 16/13-2 |
| | Investitionscontrolling 1 Quartal 2013 | |
| 6. | 13-V-20-0031 | DL 18/13-3 |
| | 168. Vergleichende Prüfung "Gesundheitswesen - Kliniken" | |
| 7. | 13-V-20-0032 | DL 16/13-3 |
| | Übersicht der durch den Magistrat bis 31.03.2013 vorgelegten über- und außerplanmäßigen
Ausgaben | |
| 8. | 13-V-20-0033 | DL 16/13-4 |
| | Vorlage der durch den Stadtkämmerer bis 31.03.2013 genehmigten über- und
außerplanmäßigen Ausgaben | |
| 9. | 13-V-20-0039 | DL 23/13-2, 21/13-2 |
| | 173. Prüfung "Wasserversorgung in Wiesbaden" | |
| 10. | 13-V-37-0004 | DL 16/13-6 |
| | Neue Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Landeshauptstadt Wiesbaden | |
| 11. | 13-V-40-0008 | DL 23/13-3, 21/13-3 |
| | Projekt Ausbau Grundschulkinderbetreuung und Einrichtung einer Betreuenden Grundschule;
hier: Riederbergschule; Schaffung einer Mensa und Teilumbau WC Mädchen | |
| 12. | 13-V-40-0022 | DL 26/13-3, 21/13-4 |
| | Albert-Schweitzer-Schule - Genehmigung Raumprogramm und neuer Standort | |

- | | | |
|------------|--|----------------------------|
| 13. | 13-V-41-0012 | DL 18/13-7 |
| | Stiftung des Helmuth-Plessner-Preises | |
| 14. | 13-V-51-0022 | DL 19/13-5 |
| | Ev. Kirchengemeinde Dotzheim, Mehrkosten für den Ersatzneubau | |
| 15. | 13-V-51-0024 | DL 26/13-4, 24/13-1 |
| | Ersatzneubau der Kindertagesstätte Geschwister-Stock-Platz | |
| 16. | 13-V-51-0025 | DL 18/13-8 |
| | Verstetigung Ausbau Schulsozialarbeit vom 09.02.2012 | |
| 17. | 13-V-51-0029 | DL 19/13-6 |
| | Überführung der Sozialhilfe (Grundsicherung im Alter und bei der Erwerbsminderung) in
Bundesauftragsverwaltung;
Schaffung einer Planstelle zur Abrechnung mit dem Bund | |
| 18. | 13-V-52-0004 | DL 16/13-7 |
| | Taunushalle Nordenstadt, Prüfauftrag für weitere Hallenfläche | |
| 19. | 13-V-52-0006 | DL 16/13-8 |
| | Neubau Sporthalle Turnverein Kostheim | |
| 20. | 12-V-66-0227 | DL 18/13-1 |
| | Borsigstraße: Benutzerfreundlicher Ausbau der Haltestellen Borsigstraße in Wiesbaden-
Nordenstadt | |
| 21. | 13-V-66-0203 | DL 18/13-9 |
| | Klingenbachstraße - Bushaltestelle Erlenstraße in Wiesbaden-Breckenheim | |
| 22. | 13-V-66-0212 | DL 23/13-7, 21/13-7 |
| | Am Schloßberg - Ordnung des ruhenden Verkehrs, Wiesbaden-Sonnenberg | |

- | | | |
|------------|---|--------------------|
| 23. | 13-V-66-0215 | DL 19/13-7 |
| | Berliner Straße: Benutzerfreundlicher Ausbau der Haltestelle "Im Hahn" | |
| 24. | 13-V-66-0220 | DL 19/13-8 |
| | Parkplatz Nerotal | |
| 25. | 13-V-66-0221 | DL 20/13-1 |
| | Köhlstraße - Ordnung des ruhenden Verkehrs in Wiesbaden-Erbenheim | |
| 26. | 13-V-66-0222 | DL 16/13-9 |
| | Öffentliche Straßenbeleuchtung - Straßenbeleuchtungsanlagen Neu- und Ersatzbeschaffung in Wiesbaden | |
| 27. | 13-V-66-0225 | DL 16/13-10 |
| | Östliche Hauptstraße - Einrichtung eines Fußgängerüberweges | |
| 28. | 13-V-67-0002 | DL 18/13-10 |
| | Freigabe und Genehmigung von Mitteln für den Bau von Urnenwänden auf den Wiesbadener Friedhöfen | |
| 29. | 13-V-67-0005 | DL 20/13-2 |
| | Freigabe und Genehmigung von Mitteln für die Instandhaltung von Wiesbadener Kinderspielplätzen | |
| 30. | 13-V-80-8009 | DL 18/13-11 |
| | Stadtfest 2014 und 2015 | |
| 31. | 13-V-80-8011 | DL 18/13-12 |
| | FrankfurtRheinMain GmbH - Wiedereinstieg der Landeshauptstadt Wiesbaden als Gesellschafter | |

32. 13-V-81-0003 DL 20/13-3

Jahresabschluss 2012 der WLW Wasserversorgungsbetriebe der LH Wiesbaden

33. 13-V-81-0004 DL 20/13-4

Bestellung des Wirtschaftsprüfers für den Eigenbetrieb WLW Wasserversorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden (WLW) für das Geschäftsjahr 2013

34. 13-V-81-0005 DL 20/13-5

Gebührenbedarfsrechnung/Gebührenkalkulation (WLW) für das Geschäftsjahr 2012

35. 13-V-81-0006 DL 20/13-6

Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung

36. 13-V-82-0008 DL 23/13-8, 21/13-8

Bericht zur Gebührenanpassung nach Inkrafttreten der Marktgebührensatzung

37. 13-V-82-0011 DL 20/13-7

Jahresabschluss 2012 des Eigenbetriebs TriWiCon

38. 12-F-33-0138

Ausbildungs-, Arbeitsmarkt- bzw. Perspektivbudget
-Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 05. Dezember 2012-

ANLAGE: Bericht des Magistrats (Dezernat VI) vom 14.05.2013

Nicht öffentliche Beratung.

39. 13-V-20-0035 DL 18/13-1 NÖ

Berichterstattung zur Nassauischen Sparkasse 2012

40. 13-V-82-0005 DL 19/13-2 NÖ

Übergangskonzept Rhein-Main-Hallen für die Schließungszeit

41. 13-V-82-0007

DL 23/13-2 NÖ, 21/13-1 NÖ

Vergabeempfehlung Objektplanungsleistungen Neubau Rhein-Main-Hallen

42. 13-V-82-0009

DL 19/13-3 NÖ

Carol-Nachman-Preis Rechnungslegung 2012

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der
Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungs-
punkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Horschler
Vorsitzender